

Montageanleitung wolfseal KB 16 Rolle



Das brauchen Sie auf der Baustelle:

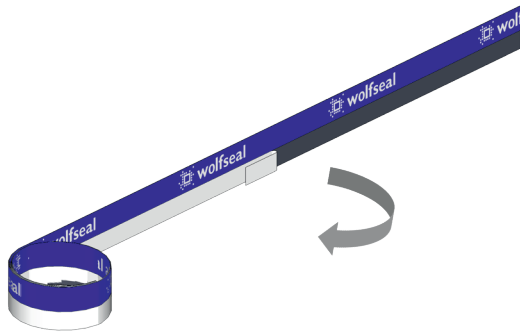
M017-1



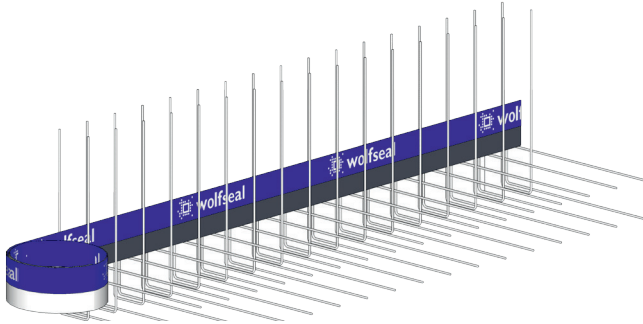
Brenner



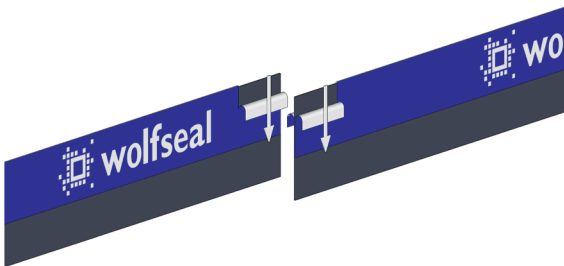
Blechscher



- 1 Unbedrucktes unteres Schutzpapier beidseitig abziehen.



- 2 Verteilen der Rollenware in der aufgehenden Bewehrung (freigelegte Beschichtung unten). Rollenware auf das gewünschte Maß abschneiden.



- 3 Im Bereich der Stöße Folie beidseitig um jeweils ca. 10 cm abziehen.



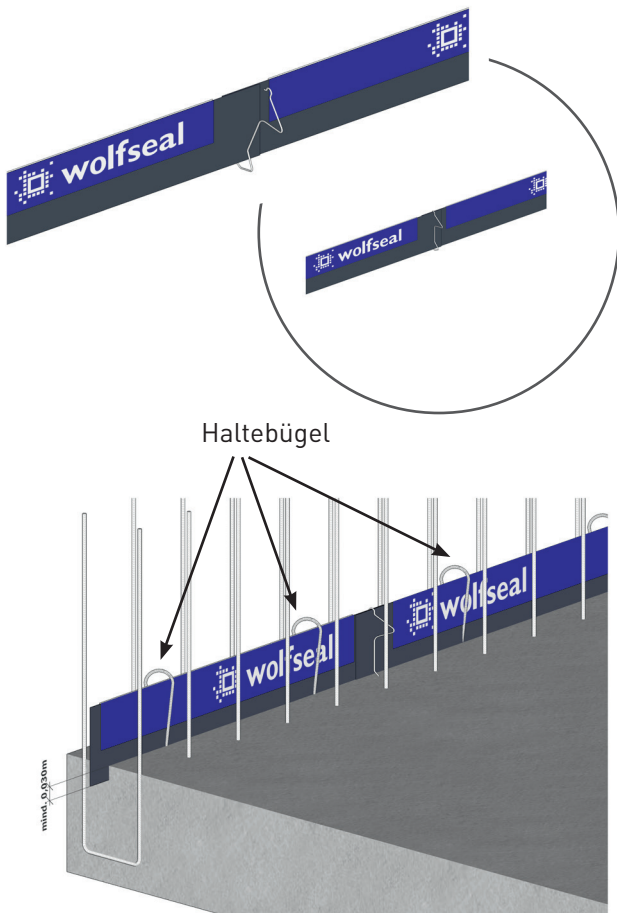
- 4 Stöße und Kreuzungspunkte mind. 8 cm überlappen und durch festes Aneinanderdrücken miteinander verbinden. Bei Temperaturen unter 10 °C sind die Kontaktflächen der Stöße mit einem Gaskartuschenbrenner leicht zu erwärmen.

Roland Wolf GmbH

Großes Wert 21 · D-89155 Erbach
Tel. (+49) 07305.96 22 - 0 · Fax -22

E-Mail: info@wolfseal.de

www.wolfseal.de



5 An jeder Verbindungsstelle ist eine Stoßsicherung zu montieren. **Stoßklammer unten zuerst einhängen.**

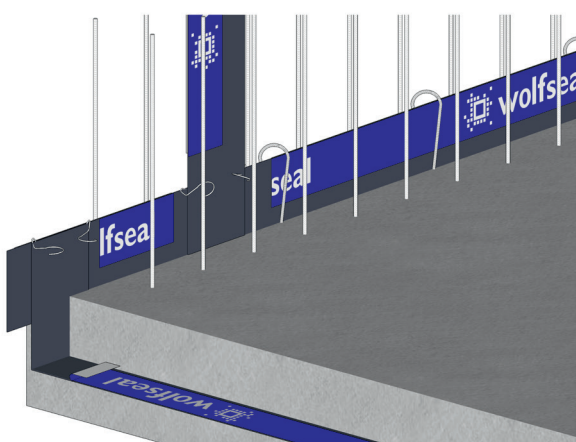
6 Die wandmittige Fixierung und Befestigung des Fugenbandes zwischen der aufgehenden Bewehrung erfolgt mit mind. 1 Haltebügel pro Meter.

Beim Einsatz von Elementwänden empfehlen wir mind. 2 Haltebügel pro Meter, da eine fluchtgerechte Verlegung notwendig ist.

Die Mindesteinbindetiefe von 3 cm in den frischen Beton ist zu gewährleisten. Der Abstand zwischen Fugenblech und Bauteilrand muss mind. 5 cm bzw. mindestens die dreifache Größe des gewählten Größtkorns im Frischbeton betragen.

7 Das Entfernen der oberen Schutzfolie erfolgt frühestens nach Betonage der Bodenplatte. Der einwandfreie Zustand der Beschichtung ist bis zur Wandmontage sicherzustellen.

Zusätzliche Hinweise bei Boden-/Bodenfugen und Wand-/Wandfugen:



T-Stöße und Kreuzpunkte sind mit den beige-fügten Klammern beidseitig zu sichern. In der VE sind die entsprechende Anzahl Stoßsicherungen und Kreuzklammern enthalten.

HINWEIS: Beim Betonieren der Boden-/Bodenfuge bzw. Wand-/Wandfuge ist besonders auf das hohlraumfreie Verdichten im Bereich des Fugenelements zu achten.

Die Lage und die Lagesicherung ist während der Betonage und am fertig eingebauten bzw. einseitig einbetonierten Fugenblech zu überprüfen. Die Einbindetiefe sollte hier ca. 8 cm betragen.

Vor Betonage des 2. Abschnitts sind die Schutzfolien am KB Element abzuziehen.

technische Änderungen vorbehalten